

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 3

Anhang: Beilage zu Nr. 3 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Großartige Hochzeit in New York.

Die Ausstattung eines jungen Ehepaars, dessen Papa Millionär ist, kostete 260,000 Franken. Am Hochzeitsstag trug er Hosen von schwarzer indischer Seide zum Preis von 190 Franken; die übrige Kleidung kostete 1250 Franken, die Bottinen 15 Dollars! Die Hobe der Braut repräsentierte einen Wert von 10,000 Franken. Sie trug Satinische, die mit goldenen Schnallen und Perlen im Werte von 1000 Dollars geschmückt waren. Das Korsett hatte 700 Franken gekostet, das gestickte Seidenjupon 1800 Franken, die Strumpfbänder 800 Franken! Die ganze Brauttoilette war 125,000 Franken wert, die ganze Aussteuer — sie kam natürlich von Paris — kostete eine halbe Million.

Abgeriffene Gedanken.

Das Weib kann aus dem Haus mehr in der Schürze tragen, Als je einfahren kann der Mann im Erntewagen. Müd.

Welch ein herrliches Gefühl, Einem das Leben zu verweihen! Wüßtet ihr, was eine Thräne ist, Ihr würdet zittern. Sommermann.

Das Haar in der Suppe. Mancher nur findet ein Haar in jeglicher Suppe, Weil er das eigene Haupt schüttelt, So lange er ist. Friedrich Seibel.

Briefkasten der Redaktion.

Frau A. in A. Die ganze Originalsammlung des „Dilettanten-Theater für Damen“ enthält auf 393 Seiten 90 Bienen der verschiedensten Art und Größe. Es ist des Raumes wegen nicht wohl möglich, das ganze Inhaltsverzeichnis zu reproduzieren. Es ist aber nicht zu bezweifeln, daß Sie von dem Buche sehr bezaubert sein werden. Wir sind gerne bereit, Ihnen dasselbe auf Wunsch zu behändigen und erwarten darüber Ihren bestimmten Auftrag.

M. A. S. in Sch. Es ist ein Stück aus dem Kapitel der Mütterweisheit, wenn Ihnen angeraten wird, über die ganze Zeit Ihrer Schwangerschaft den Körper mit altem Rum einzureiben und solchen täglich mehrmals in kleinen Portionen zu trinken. Es kann zwar durchaus nicht bestritten werden, daß eine solche fortgesetzte Alkoholaufnahme sowohl auf Ihnen, als auf des werdenden kleinen Wesens Organismus eine bestimmte Wirkung haben wird. Wenn Sie dem Rate folgen, so werden Sie, wenn Ihnen selbst die Behandlung nicht schaden sollte, die Folgen ganz unzweifelhaft später an der Gesundheit Ihres Kindes spüren. In der Regel ist es tranthafte, neröse Heißbarkeit, was dem Kinde als Angebinde mit ins Leben gegeben wird — ein Uebelstand, der zuerst Ihnen als Mutter und späterhin Ihrem Kinde schwer zu schaffen machen wird. Wir unerfesselt raten Ihnen zum täglichen Gebrauch: Bewegung, frische Luft und Wasser.

Besorgte Mutter in B. Sehen Sie der Tochter eine bestimmte Summe aus für das Baden und Kopfwäsche; denn, wenn die jungen Mädchen diesen Betrag stets aus ihren kleinen Vornehmungen decken sollten, so wird aus Sparsamkeit oft die Gesundheitspflege und die Reinlichkeit hintangefetzt.

Frl. M. L. in Zürich-S. Sie haben zur Aufnahme in den Sprechsaal unseres Blattes eine Frage eingekandt, ohne ihren vollen Namen zu nennen. Auf Ihre Frage gingen Antworten ein, die direkt bestellt werden mußten. Wir erluchten Sie im Blatte um Angabe Ihrer Adresse, um die Eingänge Ihnen direkt zustellen zu können. Nach Erhalt derselben fanden wir Ihnen die eingeschlossenen Antworten unfrankiert zu. Sie hatten kein Porto beigelegt. Sie versifizierten den Brief mit der Begründung: „Retour, weil mit Porto belastet.“ — Das Postobjekt liegt hier zu Ihrer Verfügung. Gegen Einwendung des erlautenen Strafporto und der regulären Frantatur erfolgt sofortige Stellung. — Wir haben für Sie, in Ihrem speziellen Interesse eine Frage kostenfrei in unserm Blatte aufgenommen, haben uns um Ihre Adresse bemüht und die eingegangenen Antworten behandelt und Ihnen zugestellt. Da sollte es doch kaum fraglich sein, wer richtigerweise für das Porto aufzukommen hat.

Bekümmerte in G. (Ambulant). Ihre Anfrage enthält eine schwere Anklage, die ein Zeitungsblatt nicht erheben darf, ohne zum mindesten in der Sache nach jeder Richtung klar sehen zu können. Beim Ueberdenken des geschilderten Falles fragt man sich sofort: Waren denn keine festen Bedingungen vereinbart für den Bestand des Arbeitsverhältnisses? Führte die Betreffende kein Buch über ihren empfangenen Lohn und über das von ihr verausgabte Geld? Müßten nicht gewisse Gründe bestehen, um ein solch unklares Verhältnis eine Reihe von Jahren fortbestehen zu lassen? Aber wenn man auch annimmt, daß wirklich im Laufe der Jahre etwas vorgekommen sei, was an und für sich strafbar ist, so geht es absolut nicht an, sich eigenmächtig in der Art bezahlt zu machen, daß man einfach erklärt, den zurückbehaltenen Lohn als Gehalt zu betrachten. Wenn keine solche mündliche oder schriftliche Abmachung zwischen beiden Parteien erfolgt ist, so ist das Vorgehen ein rechtloses. Kann die Betreffende die wider sie erhobene Verdrächtigung nicht ganz entkräften, so wird es ihr mit Hilfe einer rechtskundigen und gutdenkenden Person oder des Richters doch möglich sein, den Fall gehörig aufzuklären. Uebrigens kann in einer solchen langen Zeit das Klagerrecht auch verjährt sein. Aber wie gesagt: die Verhältnisse sind viel zu wenig klar gelegt, um sich ein richtiges Urteil bilden und einen zweckmäßigen Rat erteilen zu können.

Haal-

Seidenstoffe

reizende Neuheiten, als auch weisse, schwarze und farbige Seidenstoffe jeder Art. Direkter Verkauf an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirkl. Fabrikpreisen. Tausende von Anerkennungs-schreiben. Von welchen Farben wünschen Sie Muster?

Seidenstoff-Fabrik-Union Adolf Griedler & Cie, Zürich (Schweiz) Königl. Hoflieferanten. [1844]



Das Ideal für die Dame ist eine schöne Hautfarbe und einen matten, aristokratischen Teint — Zeichen wahrer Schönheit — zu besitzen. Weder Runzeln noch kleine Geschwüre oder Rötze, eine gesunde und reine Oberhaut, das sind die durch den kombinierten Gebrauch der Crème Simon, des Puder und der Seife Simon erzielten Resultate. Man fordere die echte Marke. J. Simon, Paris. [1882]

Frohheim Rosenbergrasse, St. Gallen.

Ein angenehmes Leseheim für Damen aus der Stadt und vom Lande bildet das nun wieder gesicherte Lesezimmer des Friedensvereins St. Gallen und Umgebung. Frauen und Jungfrauen finden darin verschiedenartigen angenehmen Lesestoff, sind ganz ungestört und können zugleich, vielleicht ermüdet von der Reise oder auch nur von Ausgängen, daselbst lesend bequem ausruhen. [1869]

Es gibt so viele Personen

welche jahrelang mit Flechten, Drüsen, Ausschlägen oder Skrofeln behaftet sind, ohne Heilung zu finden; denselben kann vertrauensvoll eine Kur mit dem echten Nusssehaleextrakt Golliez empfohlen werden, dessen gute Wirkung genügend bekannt ist und den die Aerzte täglich vorrätigen. In Flaschen mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken. [1896] Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Appetitlosigkeit.

Herr Dr. Zores in Aastekau schreibt: „Das J. J. von mir abgegebene Urteil über Dr. Hommel's Hämätogen halte ich voll und ganz aufrecht. Bei meinem Sohne habe ich die mächtig appetitanregende und kräftigende Wirkung des Hämätogen schätzen gelernt, und ich kann Ihnen versichern, daß seit Einführung des Mittels bei meinem Sohne eine sehr bemerkbare und vor allem anhaltende Kräftigung des Gesamtorganismus zu verzeichnen ist. Ein Fräulein, bleichsüchtig, zart, hat mir ebenfalls versichert, daß Ihr Hämätogen bei ihr stets eminent appetitanregend wirke.“ Deposits in allen Apotheken. [1068]

Welche Hausfrau kennt nicht den Aetger, daß ihre schneeweiß aus der Wäsche gekommenen Lingen nach dem Glätten unsauber und unansehnlich erscheinen. Man braucht den Grund hiezu einzig und allein in der Verwendung einer minderwertigen Sorte von Stärke zu suchen. Beim Gebrauch von Nemy Keisstärke wird die Wäsche tabellos. [1680]

Nachdem ich mir durch längeren Gebrauch ein Urteil über Ihren Kasserer Hafer-Kakao gebildet habe, erlaube ich mir, Ihnen mitzuteilen, dass ich denselben für eine wichtige Bereicherung unserer diätetischen Nahrungsmittel halte. Der Kasserer Hafer-Kakao ist bei den Erwachsenen ein vorzüglicher Ersatz für den für nervöse Konstitutionen schädlichen Kaffee, bei Kindern einerseits ein gern genommenes Nahrungsmittel, andererseits bei Darmkatarrh geradezu ein Heilmittel zu nennen. [1444]

Dr. Steinhoff, Berlin, Sanatorium für Asthma und chron. Lungenkranke.

Zum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster abgegeben. Außerordentlich billige Preise, weil Gelegenheitskauf. Offerten unter Chiffre B befördert die Expedition d. Bl. [697]

Seiden-Damaste Fr. 1.40

bis 22.50 p. M. u. Seiden-Brocate — ad meinen eig. Fabr. [1378]

sowie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide u. 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.) Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 Ball-Seide v. 85 Cts. — 22.50 Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 10.80—77.50 Seiden-Grenadines „ Fr. 1.35—14.85 Seiden-Foulards bedruckt „ „ 1.20—6.55 Seiden-Bengalines „ „ 2.15—11.60 per Meter. Seiden-Armüres, Monopols, Crisalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seidene Steppdecken- und Fächerstoffe etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Ankaufbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden. Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Gesucht:

in eine kleine Familie ohne Kinder auf dem Lande ein tüchtiges Dienstmädchen gesetztern Alters, hauptsächlich zur Besorgung der Küche. Geeignete Stelle für eine Person, welche bei hoher Bezahlung und familiärer Behandlung auf dauerndes Engagement sieht. Offerten unter Nr. 2941 befördert die Expedition.

Eine tüchtige, in allen Zweigen gut bewanderte, patentierte Haushaltungslernerin wünscht Anstellung in einer Haushaltungs- oder Fortbildungsschule oder in einem ähnlichen Institut. Gute Zeugnisse über theoretische und praktische Fähigkeiten stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten sind erbeten unter Chiffre G 2080 an die Exped. [2080]



Sterilisierte Alpen-Milch.

Berner Alpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [2023] In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-thal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste Kindermilch.

Warnung

vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets „Sanitas“, welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität auf den Markt gebracht werden. [1534]

Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil- und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende Verletzung unseres Patentes verfolgen.

Jedes echte Sanitas-Corset mit porösen Gummi-Einsätzen in der Brust- und Hüften-Partie, empfohlen durch die Herren Prof. Dr. Eichhorst und Prof. Dr. Huguenin, Zürich, trägt den Stempel „Sanitas“ Patent 4663 und ist in besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften erhältlich.

Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.

Zürich 1894.

Diplom

1896 Genf.

Gesucht:

zu einer Damenschneiderin eine Tochter zur gründlichen Ausbildung des Berufes. Eintritt Februar oder Anfang März. Offerten unter Chiffre A 2045 befördert die Expedition. [2045]

Gesucht:

zu einer sehr tüchtigen

Damenschneiderin

nach St. Gallen eine Lehrtochter und eine Tochter zur Ausbildung. Eintritt nach Belieben. [2003] Gefl. Offerten sub S 142 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Gesucht:

in ein ruhiges Herrschaftshaus auf dem Lande ein durchaus braves Mädchen mit gutem Charakter, das den Zimmerdienst kennt und auch etwas vom Nähen versteht. Offerten unter Chiffre H N 2033 befördert die Exped. [2033]

Cafésackstramine

z. Teppich, 70 u. 80 cm breit, roh und braun, versendet billigst E. Herter-Wipf, Tapissérie, Winterthur. [2051]

Haushälterin.

Ein tüchtiges Frauenzimmer gesetzten Alters sucht Stelle zur selbständigen Leitung eines gediegenen Haushaltes. Prima Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre W A 2038 befördert die Exped.

Familien-Pensionat.

Gründliche Ausbildung in der französischen Sprache. Musikunterricht von einer diplomierten Lehrerin. Gute Verpflegung. Angenehmes Familienleben. Prospekte zur Verfügung. Adresse: Familie Pertoz, rue J. J. Lallemand 1, Neuchâtel. [2035]

Empfehlung.

Die Pension Kurz-Singele

Villa Croix blanche in LAUSANNE, route de Morges darf zur perfekten Erlernung der franz. Sprache, sowie zur Ausbildung junger Töchter in allen Schulfächern, in Musik und weibl. Handarbeiten Eltern und Vormündern aufs beste empfohlen werden. Auf Wunsch werden auch Stunden in Englisch und Italienisch erteilt. Ferner ist gute Gelegenheit zur Erlernung der Hausgeschäfte geboten, bei angenehmem Familienleben und sorgfältiger Verpflegung. [2049]

Weitere Auskunft erteilt als ehemal. Pensionärin gerne
Louise Rüesch, Hotel Linde
St. Margrethen, St. Gallen.

Das prakt. Töchter-Institut und Pensionat

Renens sur Roche près Lausanne empfiehlt sich verehrl. Eltern bestens. Beste Referenzen. Prospekte gerne zu Diensten. [2039]

Pensionat de demoiselles.

Dedie-Jullerat
Rolle, Lac de Genève.
Enseignement: français, anglais, dessin, arithmétique, ouvrage à l'aiguille. Leçons particulières: italien, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. — Prix modéré. [1946]

Schweizerfrauen

unterstützt die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige Kleiderstoffe

bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünschten Metermass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten Fabrikniederlage

Ph. Geelhaar in Bern.
Telephon Nr. 327. (1865)
Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Pensionnat de jeunes demoiselles

Villarose, route de Morges
Lausanne (Suisse).

Etude approfondie du français. — Soins maternels. Référ. de parents des élèves. Prosp. avec vue (H 13620 L) [2026]

Familien-Pension

in schöner Lage am Genfersee. Unterricht durch Lehrerin. Zahlreiche Referenzen von ehemaligen Pensionärinnen. Mässiger Preis. Piano. [2050]
Sich zu wenden an **Mme. Raymond**, Pension, Buchillon bei Morges (Vaud).

Pensionat Fornachon in Yverdon

am Neuenburgersee, französische Schweiz.

Madame Jaquenod-Fornachon würde noch einige Töchter aufnehmen. Studium der modernen Sprachen, Klavier, Malerei, Handarbeiten, Führung des Haushalts. Familienleben. Bescheid. Preis. Prosp. und Refer. zur Verfügung. [2046]

„AURORA“
Sanatorium für Nervenkrankte
am Thalweil bei Zürich. (1902)
Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.
Physikalische Heilmethoden, Massage, systematisch Körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie, Familienanschluss, Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge, Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch die Verwaltung: und den Hausarzt:
E. Grob-Egli. **Dr. Bertschinger.**

Genève. — Villa Clairmont
33 Champel.

Töchter-Pensionat

für junge Mädchen. Sorgfältige Erziehung. Gediegener Unterricht mit besonderer Rücksicht auf Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen. Schönes Haus mit Garten in günstigster Lage. Vorzügliche Referenzen. Prospekte durch die Vorsteherin [2047]
Melle. Borek.



1890]

Institut Pestalozzi.

Französisches Töchter-Pensionat.
Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte, sowie weitere Auskunft durch [1835] **Die Direktion.**

Haushaltungsschule St. Immer.

Der nächste Jahreskurs beginnt **Anfang Mai 1899**. Eltern, welche ihre Töchter für denselben einzuschreiben wünschen, sind ersucht, ihre Anmeldungen **baldest** der **Direktion** der Schule einzureichen.
Zweck der Schule: Erlernung der französischen Sprache und des Haushaltungswesens. (H 9253 I) [2015]

Bettnässen.

Durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurde mein Knabe von Bettnässen, Blaseschwäche schnell und billigst geheilt, was ich gerne bezeuge. TGSs, den 16. März 1898. Joh. Baum, Montour. Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus [1821]

Jedermann probiere die neuen **Alkoholfreien Weine** (OH 2102) der Gesellschaft alkoholfreier Weine [2005] **BERN.** Filiale in Meilen.
Man verlange Prospekte.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Jacques Becker, Ebnenda-Glarus.
Billigste Bezugsquelle (besteht seit 1860) für **Baumwolltücher** und **Leinen** zu **Engrospreisen**. Princip: Nur ausgesuchte prima Qualitäten. Abgabe jedoch nicht unter 1/2 Stük 30.85 Meter. Courante Tücher, roh von 15 Cts., gebleicht von 20 Cts. an per Meter. Bis zu den feinsten Spezialitäten. Wollen Sie Muster verlangen u. vergleichen. [1826]

Nachtstühle gesetzlich geschützt hygienisch praktische Familienmöbel elegant, bequem und mehrfach verwendbar. **Schreibstühle**, neueste in schöner Auswahl, empfiehlt direkt **P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner Zürich III** [1912] Bächerstrasse 11, nächst der Sihlbrücke.

Damen-, Herren-, Knaben- LÖDEN (EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT FÜR SCHWEIZ) ZÜRICH BAHNHOFSTR. II **Jordan & Co.**
Meterweise! Anfertigung nach Mass! **Fert. Jaquette-Costime** von Fr. 25.— an. [1841]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme **btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022] **Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

Konstantes reiches Lager in sämtlichen **Krankenpflege- und Sanitäts-Artikeln** [2052] **Gebrauchsgegenständen** für Hebammen u. Wöchnerinnen für Frauen- u. Kinderpflege.
Für Damen weibl. Bedienung.
C. Fr. Hausmann 
Hechtapotheke, St. Gallen.
Sanitäts-Geschäfte | Goliathgasse 4, I. St. Kugelgasse 4, I. St.

Filzfabrik Wyl A.-G., Wyl (Kt. St. Gallen).

Konfektionsfilze für Regenmäntel, Pelerinen, Unterzüge; Filze für Galerien, Portiären, Tischteppiche, Wagendecken, zu Stickereien, Bügelteppichen etc. etc. Mustersendungen gerne zu Diensten. [2044] (H 56 G)

Probieren Sie den echten Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen *Magenleidenden, Nervösen, Kranken und Gesunden* die besten Dienste. *Kasseler Hafer-Kakao* ist das beste Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflich in den *Apotheken, Delikatess-, Drogen- und besseren Kolonialwarenhandlungen à Fr. 1.50 pro Karton.* [1436]

Man beachte den *blauen Karton* und weise die zum Teil wertlosen, billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

Pensionnat de demoiselles.

Direction: *Mr. et Mme. Heubi.*

*Château Brillantmont Autrefois
Lausanne. Château de Lutry.*

Nous rappelons aux parents que nous habitons depuis 1896 la maison modèle que nous avons fait construire à Lausanne, pour mieux répondre aux exigences actuelles de l'hygiène et de l'enseignement. Langues. Sciences. Musique. Peinture. Gymnastique. Prospectus détaillés à disposition.

[2006]

Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur.

Wer ein *feines Confect* liebt und seiner Familie eine Freude machen will, kaufe die rühmlichst bekannten

Winterthurer Biscuits

Dieselben werden von keinem andern Fabrikat übertroffen und sind in jedem bessern Geschäft der Lebensmittelbranche erhältlich. *Grossartige Einrichtung für die Fabrikation aller Sorten engl. Biscuits.* Besonders beliebte Sorten:

Albert Charivari Nico Crème Croquette Dessert surfin Walnut [2412]

Brautleute

welche bei Beschaffung ihrer Aussteuer den Grundsatz der Solidität in Material und Arbeit obenan stellen, finden beste Beratung und Auswahl für zweckdienliche Zusammenstellung vom Einfachsten bis zum Kompliziertesten. *Geschmackvolle und solide Einrichtungen in Hausmöbeln schon von Fr. 435 an.* Jedes einzelne Möbel ist gewissenhaft und sorgfältig ausgearbeitet. — Es werden auch beliebige einzelne Stücke verkauft und nach jeder Zeichnung oder Angabe gearbeitet. *Tadellose Ausführung und billigste Berechnung wird garantiert.* Höflichst empfiehlt sich [1971]

Vonwil-St. Gallen.

Jos. Kurath.

Seit 35 Jahren im Gebrauch Dennler's Eisenbitter

57
Medaillen
und
Diplome

ist ein altbewährtes und sehr zu empfehlendes Mittel

gegen Blutarmut, Bleichsucht etc.

Zu haben: (Z à 1211 g) [2032]

In allen Apotheken und Drogerien à 2 Fr. pr. Flacon.

L-Arzt *Ich* Spengler

prakt. Elektro-Homöopath. — Hydrotherapie. — Massage (System Dr. Metzger) und schwed. Heilgymnastik.

116 Stappen 116 Heiden Mt. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden: an Werktagen 8-9 und 1-2 Uhr, an Sonntagen 11-12 Uhr. Mittwochs 2-4 Uhr in Walzenhausen (Hotel Bahnhof). [1716]

Telegrammadresse: Spenglerius, Heiden.



Direkt von der Weberei:
Leinen [1804]

Tischzeug, Servietten, Küchenleinwand, Handtücher, Leintücher, Kissenzuzüge, Taschentücher etc. Monogramm- u. a. Stickerien, Flamines. Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für **Braut-Aussteuern** besonders empfohlen. Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.

Meehan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).



Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommen

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2. —
Für die Kleine Welt à " —. 60
Koch- und Haushaltungsschule à " —. 60
Prompter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.

Laubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, Multergasse 4, St. Gallen

Preislisten auf Wunsch franko. [1958]

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

Erste Referenzen. [1797]

Gesichts- und Zahnschmerzen.

12301 Hiemit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre erfolgreiche, briefl. Behandlung; meine heftigen **Gesichts- und Zahnschmerzen (Neuralgie)** haben vollständig nachgegeben. Asylstr. 102 Zürich V, den 30. Dez. 1897. Reinhold Krebsler. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Reinhold Krebsler, Bahnangestellter, beglaubigt: Zürich V, den 30. Dez. 1897. Notariat Hottingen: H. Morf, Notar. Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nahrungsmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte.** — Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30 } rote Packung.
" " Paquet, loses Pulver „ 1.20 }

Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaoabrik, CHUR

Thee Riquet

seit 1745 eingeführt

Zu Originalpreisen in allen Städten der Schweiz erhältlich. [1908]

Kaysers Kindermehl

leicht verdaulichstes und nahrhaftestes. Verhütet stets Erbrechen und Diarrhoe, was durch zahlreiche Atteste anerkannt ist. Erhältlich in 1/4 Kilo-Packung à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Kolonialwarenhandlungen. [1926]

Fr. Kayser, St. Margrethen (Kt. St. Gallen).

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz *HERISAU* (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8-12 1/2 Uhr, nachmittags 2-6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten. **Plombieren. — Künstliche Zähne.**

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]

Empfohlen durch die „Schweiz Frauen-Zeitg.“

Reform-Korsett

Mieder-System Dr. Anna Kuhnov.

Vermeidet jeden für die Verdauung, Atmung und Blut-Circulation schädlichen Druck. Gestattet freie Bewegung und das Tragen der Unterkleider durch die Schulter. [1837] Ist leicht waschbar.

Besonders empfehlenswert für Frauen, die körperlich arbeiten, Leidende, Schwangere, sowie als erstes Korsett f. Mädchen. Ab Lager von Fr. 6.— an, nach Mass Fr. 1.50 mehr.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation
Mühlbachstr. 21, Zürich V.

Haarausfall.

Unterzeichneter bestätigt, dass er durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, von seinem Uebel Haarausfall, Schuppen und Belsen schnell und vollständig befreit wurde. Grabs, den 13. März 1898. Wihl. Lang, Obermüller. — Be glaubigt, Gemeindevorstand Grabs. — Adr. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1836]

Blasenkatarrh.

Bestätige, dass ich durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, v. meinem Uebel, Blasenleiden (schmerzhaftes Urinieren, Harndrang, Brennen, Stuhlverstopfung etc.), vollständig geheilt wurde. Kronskamp b. Laage (Mecklenburg), den 13. Juni 1898. Fr. Zumbrennen. Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1820]

MAGGI'S

Suppenwürze, die bei der sparsamen Hausfrau ebenso beliebt ist, wie bei der guten Köchin, ist zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. Original-Fläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. [2016]

= Delicat =
Chocolade Riquet
von schmelzender Feinheit
Zu Originalpreisen in allen Städten der Schweiz erhältlich. [1969]

Trunksucht-Heilung.

1231 | Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich all. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werdli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werdli. Lagerstrasse 111, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
Eunoda.

Für die glückliche Heilung meines qualvollen Magenleidens spreche ich hiemit Herrn Bopp meinen tiefgefühlten Dank aus. Ich kann alles ohne die geringsten Beschwerden genießen und fühle mich vollständig gesund. Ein Buch und Frageformular sendet S. B. Bopp in Glar. auf Verlangen gratis. [1498] Reimann, Barret, von Wallbach-Dermumpf.



Droguerie in Stein (Kt. Appenzell) versendet so lange Vorrat: (günstig als Geschenk) 5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-Honig per Post franko Fr. 4.90. [2010]

Thl. Russenberger, Zürich

Sanitäts-Geschäft
Waaggasse Waaggasse
Artikel zur Krankenpflege
Chir. Verbandstoffe. — Aertzl. Instr. —
Telegr.-Adresse: „Sanitas Zürich.“
1859 | Telefon Nr. 1795. (19925 Z)

Einige Urteile über Bergmanns Lilienmilch-Seife.

„Die untersuchte Probe Lilienmilch-Seife entspricht den Anforderungen, die eine gute Toilette-Seife zu stellen sind und muss als richtig hergestelltes Fabrikat bezeichnet werden.“
15. April 1897. Der Kantonschemiker des Kantons Zürich.

„Curieux de vérifier l'authenticité des assertions dans le „Journal du Jura“ sur l'efficacité de votre savon au lait de lis, je m'en suis procuré un morceau en l'employant suivant votre mode. Je suis stupéfait de son excellence, et je puis assurer que je ne ferai désormais usage d'aucun autre savon de toilette et le recommanderai chaleureusement à toute personne. Je vous dois cette infinie reconnaissance.“
Mes plus sincères compliments et salutations distinguées.“
17. VI. 1897. Achtungsvoll Dr. med. A. S.

„Nachdem ich seit längerer Zeit Ihre Lilienmilch-Seife für meinen eigenen Gebrauch stets benütze und mit derselben sehr zufrieden bin, so erlaube ich mir, es Ihnen hiemit lobend mitzuteilen. Besonders günstig wird rauhe, vom Wasser beschädigte Haut beeinflusst und bekommt beim Gebrauche der Seife bald Ihre Geschmeidigkeit wieder.“
17. VI. 1897. Achtungsvoll Dr. med. A. S.

„Ich ersuche Sie höflich, mir sofort eine Schachtel von 3-4 Stück von Ihrer bew. Lilienmilch-Seife zu senden. . . . Es thut mir leid, Sie mit einer solchen Kleinigkeit zu belästigen, aber hier ist nur die Seife mit der Dreieckskugel zu erlangen, welche mir durchaus nicht zusagt.“
Como, den 16. Februar 1896. Hochachtungsvoll Frau Antonio Brentano.

„Schon seit 4 Jahren gebrauche ich für mich und meine Kinder ununterbrochen Ihre Lilienmilch-Seife, ohne in dieser Zeit auch nur ein einziges Stück andere Seife verwendet zu haben. Was mir Ihre Lilienmilch-Seife

hauptsächlich lieb und geschätzt macht, sind in erster Linie deren milde, hautreinigende Eigenschaften, namentlich für zarte Kinderhaut, auch lässt sie sich bis zum winzig dünnen Scheibchen abgebrauchen, was ich bei anderen Seifen noch nie beobachtete, auch wenn dieselben teurer waren.“
Sisikon, 3./9. 97. Hochachtungsvoll Frau Anna Hedigen.

„Ihre Karte bestens verdankend, benachrichtige Sie hiemit, dass ich mich zu einer andern, als Lilienmilch-Seife, trotz des billigeren Preises nicht entschliessen mag. Da ich mir wohl denke, dass Sie die schöne Lilienmilch-Seife zu einem reduzierten Preise an Private nicht versenden werden, so bitte ich um Entschuldigung und bin nun wieder, wie bis dahin, darauf angewiesen, dieselbe zum vollen Preise in der Apotheke zu holen.“
Solothurn, 10. Januar 1895. Hochachtungsvoll Frau Möhl.

„Je me sers depuis longtemps de notre savon au lait de lis dont je suis très satisfait.“
Genève, 3 avril 1897. Juliette St

„Fühle mich gezwungen, Ihnen zu schreiben, dass ich mit Ihrer bekannten Lilienmilch-Seife sehr zufrieden bin und sie seit längerer Zeit meine Lieblingsseife geworden ist. Es ist das einzige von den vielen angewandten Mitteln, welches mir zu einer frischen Hautfarbe verhalf und mich von den lästigen Sommersprossen befreite.“
Waltenschwil, 26. I. 1898. Hochachtend Fr. Ida Stierli.

„Ich benütze schon seit längerer Zeit sowohl in meiner Familie, als auch in meiner Praxis Ihre Lilienmilch-Seife und bin damit sehr zufrieden.“
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

„Votre envoi de savon au lait de lis m'a parfaitement satisfait. Merci. Servez-moi toujours de même et recevez mes salutations très-empressées.“
Genève. I. Suëz.

Nur die Zürcher

Bergmanns Lilienmilch-Seife

ist die allein echte kosmetische Toilette-Seife für zarten, weissen Teint und trägt stets die Firma:

Bergmann & Cie., Zürich

und die Schutzmarke: Zwei Bergmänner

worauf genau zu achten ist, um sich vor vielen minderwertigen Nachahmungen zu schützen.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den Apotheken, Droguerien und Parfümerie-Geschäften.

[1395]